



Hygienekonzept Rittergut Remeringhausen - Stand August 2021

Unsere Events unter dem Eindruck der aktuell herrschenden Maßnahmen

Wir haben bezüglich unserer Events und den derzeit gültigen Regeln um den Corona-Virus, ein Abstands- und Hygienekonzept entwickelt.

Konzept:

Allgemeines

Nach den derzeit geltenden Regeln, die das Land Niedersachsen vorgibt, besteht aktuell auf Spezialmärkten – dazu zählen unsere Veranstaltungen - die Pflicht des Tragens eines Mund-Nasen-Schutzes. Die Landkreise sind aber dazu von der Landesregierung ermächtigt, hier gerade diejenigen Bereiche von den verschärften Regelungen auszunehmen, die nicht zu einer vermehrten Anstieg der Infektionen beigetragen haben. Dieses dürfte bei Gartenmärkten ausdrücklich nicht der Fall gewesen sein. Wir haben deshalb beim Landkreis eine Ausnahmegenehmigung aus Gründen der Verhältnismäßigkeit beantragt und warten hier derzeit noch auf eine Entscheidung.

Der MNS darf nur abgenommen werden, wenn Platz an einem Tisch in den Restaurationsständen/Guts-Café/ Tearoom eingenommen wird.

Es werden die Besucher darauf hingewiesen, dass sie den Mindestabstand von 1,50 Metern zu anderen, haushaltsfremden Personen immer einhalten müssen.

In den Räumen der Gastronomie müssen die Gäste ihre persönlichen Daten hinterlassen und sich mithilfe der Luca oder Corona-Warn App anmelden. An den jeweils neuralgischen Punkten werden QR-Codes vorhanden sein, die ein schnelles, unkompliziertes Einchecken ermöglichen. Für diejenigen, die keine Luca-App besitzen, gibt es die Möglichkeit, die Daten auf Papier zu hinterlassen.

Ticketkauf und Einlass

Tickets können im Vorverkauf, über unseren Online Shop (<https://shop.gut-remeringhausen.de>), oder direkt vor Ort am Ticketschalter erworben werden. Es gilt überall ein Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen.

Maximal zwei Personen dürfen sich am Schalter aufhalten. Im Falle von größerer Schlangenbildung wird ein weiterer Ticketschalter bzw. eine Bauchladenkasse eingerichtet, um eine Schlangenbildung über einen längeren Zeitraum zu vermeiden.

Die Gesamtbesucherzahl auf dem Areal von brutto 80.000 qm wird auf 4.000 Besucher zeitgleich limitiert. Der kostenpflichtige Eintritt gewährleistet eine präzise Kontrolle. Am Eingang besteht keine Registrierungspflicht. Im Guts-Café und an den Restaurationsständen mit Sitzplätzen müssen allerdings Kontaktdaten hinterlassen werden. Dieses wird mithilfe eines QR-Codes, über die Luca App möglich sein.

Der Einlass auf unser Gelände/Anwesen erfolgt über den (bekannten) Haupteingang von der Heuerßer Straße. Der Einlass erfolgt einzeln/maximal paarweise durch einen unserer Mitarbeiter, der einen Mund-Nasen- Schutz trägt. Es stehen an allen neuralgischen Punkten Desinfektionsspender bereit.

Räumliche Gegebenheiten – Park & Gärten / Outdoor

Die Besucher haben die Möglichkeit den weitläufigen Landschaftspark und den verschiedenen Gartenräumen, einem Spaziergang ähnlich, zu besichtigen. Es gibt Restaurations- und Verkaufsstände unserer Aussteller, die in großen Abständen zueinander positioniert werden. Es wird der gesamte Park genutzt, und eine weitläufige Wegführung mit Rundweg-Beschilderung verhindert eine Schlangen- und Staubildung auf den Wegen und vor den Ständen.

Räumliche Gegebenheiten – Restauration

Die Tische im Guts-Café, unserem Biergarten und bei den Restaurationständen sind so angeordnet, dass der jeweils erforderlich Mindestabstand zwischen den Tischen eingehalten wird. Desinfektionsmöglichkeiten stehen bereit. Am Tisch muss kein Mund- und Nasenschutz getragen werden. Der Außenbereich der Restauration wird mit zusätzlicher Bestuhlung und großen Schirmen ausgeweitet, um die Gastronomie weitestgehend auch bei feuchter Wetterlage nach draußen verlagern zu können. Die Service-Teams werden eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Auslagen sind mit Plexiglas-Scheiben geschützt, Tische und alle Gegenstände werden regelmäßig desinfiziert.

Allgemeines Hygienekonzept

Im gesamten Bereich unter freiem Himmel wird die Fußgängerführung so gestaltet, dass kein Begegnungsverkehr auf engem Raum entsteht. Die Eingangssituation am Ticketschalter ist räumlich sehr großzügig und als Einbahnstraße gestaltet. Bei Schlangenbildung wird ggf. ein zweiter Ticketschalter geöffnet.

Am Ticketschalter und an anderen Stellen, an denen unser Personal Kontakt zu Besuchern hat, werden Plexiglasscheiben (Spuckschutz) zwischen Personal und Gast für Sicherheit sorgen. Innerhalb des Geländes werden Aufsichtspersonen auf die Einhaltung der Abstandregelung achten und falls nötig, darauf hinweisen.

- Toiletten

Alle sanitären Anlagen sind mit Hygienehinweisen und Desinfektionsmittelspendern ausgestattet. Auch hier gelten die Abstandsregelungen, sowie die Pflicht des Tragens einer MNB. Die sanitären Anlagen werden während des Betriebes regelmäßig von geschultem Personal gereinigt. Alle Oberflächen werden in regelmäßigen Abständen gereinigt und desinfiziert. Es wird durch Beschilderung und Personal darauf hingewiesen, dass der Aufenthalt auf eine bestimmte Personenzahl zu begrenzen ist.

- **Ausgang**

Der Ausgang ist entsprechend der Rundweggestaltung und Einbahnstraßenregelung ausgeschildert. So werden Ansammlungen vermieden.

Durch unsere Gutsanlagen mit einer Fläche von 80.000 qm verfügen wir über ein weitläufiges Areal, welches sichere Möglichkeiten zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen bietet.

Mit der Öffnung unseres Anwesens in dieser Zeit möchten wir unseren Besuchern entzerrte, entspannte und niveauvolle Freizeitangebote im Freien schaffen, die ein Stück Lebensqualität zurückbringen und eine gesunde Freizeitgestaltung an der frischen Luft mit sehr geringem Infektionsrisiko bieten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!